

Presseinformation

8. Tag der Produktionsschulen am 5. Mai 2022

Die Produktionsschulen des Arbeitskreises Sachsen präsentieren sich in Heidenau

Termin: Donnerstag, 5. Mai 2022, 9.30 – 15.00 Uhr

Ort: Albert-Schwarz-Bad Heidenau, Hauptstraße 5, 01809 Heidenau

Zum 8. Tag der Produktionsschulen am 5. Mai 2022 in Heidenau präsentieren die Produktionsschulen des Arbeitskreises Sachsen ihre Arbeit einer breiten Öffentlichkeit. Nach einem Auftaktprogramm stellen die Jugendlichen ihre Produkte und Dienstleistungen vor. Der Tag bietet eine Plattform für Begegnungen und Erfahrungsaustausch.

Nach Grußworten von Thomas Früh, Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt; von Maximilian Hering, Leiter des Jugendamtes Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und von Bürgermeister Jürgen Opitz, Stadt Heidenau, wird ein Fachvortrag zum Thema gewaltfreie Kommunikation "Sprichst du Wolfssprache? Welche Worte benutzen wir und was lösen sie aus?" interessierte Zuhörer finden.

Die Produktionsschulen des Arbeitskreises freuen sich auf interessante Gespräche und eine breite Resonanz. Interessenten sind herzlich eingeladen.

Das ESF-Programm Produktionsschulen in Sachsen

Produktionsschulen qualifizieren junge Menschen für den Ausbildungs- und Arbeitsalltag. Ziel dieser Form der arbeitsweltbezogenen Jugendsozialarbeit ist es, die Integrationschancen benachteiligter junger Menschen bis 27 Jahre in das System der Berufsausbildung und Erwerbsarbeit zu verbessern.

Die am individuellen Bedarf orientierte Unterstützung trägt dazu bei, eigene Ressourcen zu aktivieren, Benachteiligungen und Defizite abzubauen und damit den Übergang in eine Berufsvorbereitung oder Ausbildung zu unterstützen.

Seit 2008 gibt es in Sachsen Produktionsschulen und mehr als 4.000 junge Menschen haben bisher von dem Konzept Arbeit, Lernen und sozialpädagogische Begleitung profitiert.

Die Produktionsschulen in Sachsen werden durch den Europäischen Sozialfonds sowie vom Freistaat Sachsen und den Kommunen gefördert.

Die Produktionsschulen des Arbeitskreises Sachsen gestalten den gemeinsamen Tag in Heidenau, finanziert durch Mittel des Kommunalen Sozialverbandes, im Rahmen des bundesweiten Aktionstages der Produktionsschulen und Jugendwerkstätten. Die Organisation liegt in diesem Jahr bei der CJD Produktionsschule Heidenau „Der Hofladen“ und der AWO Produktionsschule „Stellwerkstatt“, Stadt Wehlen.

Kontakt

Daniela Ulbricht, Tel. 035020 759500, daniela.ulbricht@awo-kiju.de, AWO Produktionsschule „Stellwerkstatt“
Diana Röder, Tel. 03529 527836, diana.roeder@cjd.de, CJD Produktionsschule Heidenau „Der Hofladen“

gez. Birgit Bach, birgit.bach@awo-in-sachsen.de | Corinna Thamm, corinna.thamm@cjd.de

Ablauf

Die Produktionsschulen des Arbeitskreises Sachsen präsentieren sich in Heidenau am 5. Mai 2022 in Heidenau

9.30 Uhr

Begrüßung und Grußworte

Thomas Früh, Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Maximilian Hering, Leiter Jugendamt Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Bürgermeister Jürgen Opitz, Stadt Heidenau

10.15 Uhr

Referat

„Sprichst du Wolfssprache?“ Welche Worte benutzen wir und was lösen sie aus? Gewaltfreie Kommunikation eröffnet einen Weg, der herausfordernd und spannend ist.
Claudia Althaus, Zertifizierte Trainerin für „Gewaltfreie Kommunikation“ (CNVC)

ganztägig

Die Produktionsschulen stellen sich vor | Stände Erfahrungsaustausch

11.30 Uhr

Mittagessen

12.30 Uhr

Workshops

Trommeln | Zumba | Hula-Hoop | Hip-Hop-Tanz

Arbeitskreis Produktionsschulen Sachsen

CJD Produktionsschule Heidenau „Der Hofladen“

AWO Produktionsschule „Stellwerkstatt“, Stadt Wehlen

Produktionsschule Chemnitz, Jugendberufshilfe Chemnitz gGmbH

Produktionsschule ERZ, CJD Annaberg-Buchholz

Produktionsschule im Vogtland, Fördergesellschaft für berufliche Bildung Plauen-Vogtland e.V.

Produktionsschule Lebenshof Ludwigsdorf gGmbH

Produktionsschule Leipzig, Jugend- und Erziehungshilfeverbund

Produktionsschule Moritzburg gGmbH

Produktionsschule Quer-BEET, Dresden-Hosterwitz